



# **MITTEILUNGSBLATT DES TURNVEREIN ST. GALLEN OST**

*35. Jahrgang, 143. Ausgabe – Februar 2024*

---

## ***EDITORIAL***

Geschätzte Leserinnen und Leser der Östler Post

Für das neue Jahr wünsche ich euch alles Gute, sowie sportliche und gesellige Anlässe. Wie Ihr in den vergangenen Ausgaben lesen konntet, haben wir uns im letzten Jahr vielen administrativen Projekten gewidmet, z.B. die Umstellung auf OneDrive, Entwurf von verschiedenen Konzepten und Inbetriebnahme der neuen Webseite usw. Es freut mich daher sehr, dass wir uns im folgenden Jahr mehr auf den Sport fokussieren werden.

Seit der letzten Ausgabe durften wir diverse Anlässe besuchen oder auch selbst organisieren. Dazu gehörte unter anderem der Jubiläumsanlass vom BTV St. Gallen zum 150 Jahr Bestehen. Eine grossartige Leistung, die jedoch auch aufgezeigt hat, dass die Stadt Vereine weiterhin Gas geben müssen, um mit der Professionalisierung im Vereinssport mit halten zu können und einen guten Mix aus Ehrenamtlichkeit und Vergütung finden müssen. Weiter war eine Delegation vom TVO an der AV des Kreisturnverbands Rheintal vertreten. Am diesjährigen Funktionärsanlass besuchten wir das Turngerätemuseum von Alder und Eisenhut. Allen unseren Funktionären will ich an dieser Stelle nochmals für Ihren Einsatz danken.

Sportlich gesehen zählt der Chlaussprint 2023 und das Chlaussprint Training zu den Highlights seit der letzten Ausgabe. Mit rund 330 Teilnehmenden haben wir einen neuen Rekord egalisiert. Zudem organisierten wir zum 10. Mal das Nachtunihockey Turnier. Mehr zu den einzelnen Anlässen findet Ihr in den jeweiligen Berichten und damit wünsche ich euch viel Vergnügen, beim Lesen der neuen Ausgabe unserer Östlerpost.

*Fabian Beeler*  
*Vereinspräsident*

# ***GESAMTVEREIN***

## ***Chlaussprint – 06. Dezember 2023***

Mittwoch, 6. Dezember 2023, Wettkampfstimmung und eine tolle Atmosphäre herrscht im Athletikzentrum St. Gallen, der 15. Chlaussprint findet statt. 35 Mitglieder des TV St. Gallen-Ost stehen im Einsatz, um den jungen Sprinter und Sprinterinnen gute Rahmenbedingungen zu bieten.

Über 300 Mädchen und Knaben nahmen die Gelegenheit wahr und starteten genau am Chlaustag am Sprintwettkampf über 60m, um den „Schnellsten St. Galler im Winter“ zu ermitteln.

Um 14.00 Uhr starteten die jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer – die jüngsten zwei waren mit Jahrgang 2020 gerade einmal 3 Jahre alt – mit dem Wettkampf. Für die Startrichter war es eine anspruchsvolle Aufgabe, darauf zu achten, dass auch jedes Kind beim Start am richtigen Ort stand, aber sie haben es geschafft. Der Aufwand hat sich gelohnt, dies bewiesen die vielen leuchtenden Augen und lachenden, zufriedenen Gesichter der Kinder. Spätestens als jede junge Athletin oder jeder Athlet ein Chlaussäckli in der Hand oder ein Foto mit dem Samichlaus hatte, waren auch diejenigen glücklich, bei denen es nicht zu einer Medaille oder einem Diplom gereicht hatte.

Bereits zum zweiten Male wurde der Chlaussprint in Zusammenarbeit mit Special Olympics Switzerland als inklusiver Wettkampf durchgeführt, so stand für Kinder mit einer Beeinträchtigung die Kategorie „Unified“ auf dem Programm. 8 Mädchen und Knaben machten vom Angebot Gebrauch. Es ist sehr beeindruckend mit welcher grosser Energie und riesiger Freude sowie mit welcher grosser Fairness die Athleten im Einsatz sind.

Der bereits traditionelle Promilauf darf auch fehlen. Ein Promiteam besteht jeweils aus einem jungen Wettkämpfer (der am Tag selbst ausgelost wird), einem Promi aus Wirtschaft, Politik oder Sport sowie einem Athleten der Valida. Für die Athleten der Valida gehört der Chlaussprint ebenfalls zu einem der Jahreshöhepunkte. „Bis nächst Jahr“, „ih bi denn nächst mol wider däbi“, „ha mer dä Termin notiert“, das sind unisono die Feedbacks der Athleten und Athletinnen, deren Lebensfreude immer wieder von neuem beeindruckt. Bei den Promiteams waren dieses Jahr unter anderem auch Tranquillo Barnetta und Enrico Güntert (mehrfacher Medaillengewinner an den Leichtathletik CH-Meisterschaften) dabei.

Um 16.45 Uhr haben die ältesten Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Jahrgang 2008 den Wettkampf abgeschlossen. Für den organisierenden TV St. Gallen-Ost galt es dann noch die Anlagen zurückzubauen, die Sporthalle aufzuräumen und in Ordnung zu bringen.

Der 16. Chlaussprint findet am 4. Dezember 2024 statt.

*Fabian Beeler und Markus Meli*



### **Jack, Jeyakumar Thurairajah – 03. März 2024**

Jack, Jeyakumar Thurairajah, kandidiert am 3. März 2024 auf der Liste 6A im Wahlkreis St. Gallen für die Kantonsratswahlen. Wir kennen Jack als aktiven Turner und seit über 10 Jahren als zuverlässigen und engagierten Jugileiter. Seit Sommer 2023 unterstützt er zudem das Leiterteam des St. Galler Turnverbandes als Sport- und als stellvertretender medizinischer Leiter. Die Farben des TVO repräsentiert er bei allen Gelegenheiten, sei es als Betreuer an der OFFA oder sei es bei all seinen sportlichen Aktivitäten wie Firmen- und Langstreckenläufe; überall ist die orange Trainerjacke mit dabei.

Jack ist bereits Mitglied des Stadtparlaments St. Gallen und engagiert sich dort in der Bildungskommission und als Fraktionsdelegierter in der IG Sport Stadt St. Gallen für Bildungs- und Jugendfragen und für gute Rahmenbedingungen für Sportvereine. Als Turner sind wir froh, wenn wir auch auf kantonaler Ebene starke Stimmen für den Sport im Allgemeinen und für den Jugendsport im Besonderen haben. Und wenn dann die Stimme einem Oestler gehört, dann dürfen wir auch Stolz sein.



*Vereinsvorstand, Turnverein St. Gallen-Ost*

### **Funktionärsanlass – 06. Januar 2024**

Die Arbeit unserer zahlreichen Funktionäre welche den Turnverein St. Gallen-Ost am Laufen halten, soll natürlich auch gewürdigt und belohnt werden und deshalb wird einmal im Jahr ein Anlass speziell für all diese fleissigen Menschen organisiert. Nach der atemberaubenden Show im letzten Jahr, als wir die Gymotion besuchen durften, stand dieses Jahr zuerst etwas Turnsport Geschichte auf dem Programm. Die gut gelaunte Turnerschaft machte sich auf den Weg nach Ebnet Kappel zum Turnergeräte Museum. Dort führte uns Frau Alder, die Nachfahrin einer der Gründer vom Alder + Eisenhut und Kuratorin des Museums, höchstpersönlich durch das kleine aber feine Museum. Gespannt lauschten wir ihren Ausführungen und betrachteten die Ausstellungsstücke. Einige Turnergeräte haben sich im Laufe der Zeit nur minimal verändert, andere wiederum haben viele Veränderungen durchgemacht,

so sah etwa das Pauschenpferd früher tatsächlich aus wie ein Pferd, mit Kopf und Schweif und diente ursprünglich auch als Ausbildungsgerät für Ritter. Andere Geräte sind inzwischen komplett verschwunden wie etwa der Ger, eine Art Wurfspeer welchen man auf einem Pflöck warf, auf dem eine Kopfstütze befestigt war. Dies hätte für einige bestimmt das Speerwurf Training etwas spannender gemacht. Auch erfuhr man, dass die Turner (und erst später Turnerinnen) früher auf Fussballer, Radfahrer und auch Leichtathleten gar nicht gut zu sprechen waren. Glücklicherweise ist das heutzutage etwas anders und wir können diese Disziplinen bei uns problemlos ins Training einbauen.

Da am 06. Januar 2024 nicht nur Funktionärsanlass, sondern auch Dreikönigstag war, wurden bei uns natürlich auch noch zwei Kuchen verteilt und die Könige gesucht. Die glücklichen Auserwählten waren Jeannette Venuti und ich. Meine Freude über diesen (durchaus verdienten) Titel hielt aber nicht allzu lange, da es alsbald hiess, dass eine der royalen Pflichten auch das Schreiben des Berichts sei. Aber was tut man nicht alles für seine Untertanen.

Nach der feierlichen Krönungszeremonie am Bahnhof Ebnet Kappel ging es mit der Bahn zurück nach St. Gallen und dann hoch ins Riethüsli, von wo aus wir in den Unteren Brand marschierten. Dort angekommen lag auch schon der Duft von Fondue in der Luft, welches wir dann à Discretion geniessen durften. Während dem Essen der sehr feinen Fonduemischung gab es viele interessante Gespräche, eine Dankesrede des Präsidenten und auch eine Matheprüfung im schriftlichen Bruchrechnen. Im Laufe des Abends betätigten sich einige Leute künstlerisch draussen im Schnee, während andere ihre Mägen und die Gastgeber herausforderten und ein Caquelon Fondue nach dem anderen bestellten.

Nach einem Fussmarsch durch die inzwischen bereits ziemlich verschneite Landschaft ging es mit dem Bus wieder runter nach St. Gallen, wo sich die Leute dann verabschiedeten oder noch weiter in die Nacht hinauszogen.

*Urs Halter*



## ***Die Ehrenmitgliedschaft beim Schweizerischen Turnverband für Markus Meli***

Markus Meli, ein wahrer Pionier im Turnverein St.Gallen-Ost und der dieses Jahr 20-Jahre-Ehrenmitgliedschaft im TVO feiert, steht im Mittelpunkt dieser Ausgabe der Vereinszeitung, denn er durfte ein besonderes Highlight erleben. Im Herbst 2023 wurde ihm zusammen mit Pablo Brägger und Giulia Steingruber die Ehrenmitgliedschaft beim Schweizerischen Turnverband (STV) verliehen. In einem Interview durfte ich in die faszinierende Welt seiner langjährigen Turnkarriere und seines beispiellosen Engagements eintauchen und euch diese wiedergeben.

Seine Reise begann in den späten 70ern als Jugileiter, er wurde geprägt durch das Engagement seiner Eltern und durchlief anschliessend jede Stufe, die man in einer Turnkarriere durchlaufen kann. Als Jugendlicher hatte er zwar einmal die Idee, nach Dänemark auszuwandern, entschied sich jedoch immer wieder für sein vielfältiges Engagement beim TV St.Gallen-Ost. Der wöchentliche Weg vom Norden in die Halle wäre schlicht und einfach zu weit gewesen, meint er schmunzelnd.

Auf kantonaler Verbandsebene hat er ebenfalls diverse Chargen durchlaufen, eine Auflistung ist diesem Bericht angehängt. Highlights wie die Organisation des Jugiwettkampfs mit dem Tamilischen Kulturverein, um Spenden für die Tsunami Opfer im Jahr 2004 zu sammeln, prägten seinen Weg. Sein Engagement basiert immer auf einer Mischung aus Pflichtbewusstsein, dem Spass an neuen Herausforderungen und ständigen kreativen Ideen.

«Früher hatte man noch ein Schaukästli und die Ranglisten, Wettkampfvorbereitung, usw. war alles auf Papier. Heute hat man die Homepage und nahezu alles läuft digital.» Die Entwicklung sieht Markus jedoch als natürlichen Lauf der Zeit. So zum Beispiel auch, dass die Jugendlichen heute intensiver in die Ausbildung investieren, mehr Ansprüche an die Freiwilligenarbeit haben und es dadurch auch schwieriger wird, Junge für die Vereinsarbeit zu gewinnen. Mit den neuen Möglichkeiten und vielen Turngeräten lässt sich jedoch auch das Training vielseitiger gestalten und benötigt immer wieder neue, kreative Ideen.

In seiner Rolle beim STV als GPK-Mitglied ab 2011 und ab 2017 als GPK-Präsident betont Markus die Wichtigkeit den Vorgängern zuzuhören, von deren Weisheit zu profitieren und die Toleranz bei der Verteilung der Verantwortung zu wahren. Die Zukunft vom STV sieht er sehr positiv. Eine spannende Anekdote erwähnt er zur Zusammenarbeit auf nationaler Verbandsebene: «In den Sitzungen spricht man immer in der eigenen Muttersprache, das Französisch verstehe ich noch ganz gut, wohingegen es beim Italienischen jeweils schwer wird.»

Markus Motivation für die ehrenamtlichen Tätigkeiten zieht er aus der Überzeugung, dass der Verband funktionieren muss und die Vielfalt der Mitglieder, vom Spitzensportler bis zum Freizeitsportler, sowie der Diversität der Sportarten in einem einzigen Verband gewahrt werden muss. In Zukunft will er weiterhin als Trainer

wirken, besonders mit jungen Menschen, die etwas erreichen wollen. Markus bleibt ein Vorbild für die nächste Generation Turnbegeisterte. Seine Vielseitigkeit, sein Tatendrang und positive Einstellung prägen nicht nur den TV St.Gallen-Ost, sondern auch den Schweizerischen Turnverband.

**Herzlichen Dank für dein Engagement und Gratulation zu deiner Ehrenmitgliedschaft im STV!**

*Fabian Beeler*

Hier kannst du das Ehrungsvideo ansehen:



**Markus Meli**  
Jahrgang 1963

Beruf

Regionaldirektor BDO AG (bis 2023)

Partner BDO AG (bis 2023)

Dipl. Wirtschaftsprüfer

03.04.1979 – heute	Jugileiter TV St. Gallen-Ost
06.02.1981 – 11.03.1994	Jugipräsident TV St. Gallen-Ost
01.04.1990 – heute	Jugend und Sportleiter
15.10.1995 – heute	Jugipräsident TV St. Gallen-Ost
10.03.1995 – 11.03.2005	Präsident Aktivriege
05.03.1991 – 30.06.2001	Oberturner
10.03.1995 – 2020	Technischer Leiter Gesamtverein
19.02.2010 – 2014	Präsident Aktivriege
19.02.2010 – heute	Oberturner Aktivriege
1983	OK Chef Jugendeinsatz Kreisturnfest St. Gallen
1983, 1984, 1985	OK Präsident, Gerätetage Kreisturnverband St. Gallen
1987	OK Chef Bau, Kreisjugitag St. Gallen
1989, 1991, 1998, 2000, 2002, 2011	OK Präsident, Kreisjugitag St. Gallen
1994, 2003	OK Präsident, Kantonaler Jugi Cup Final, St. Gallen
1994, 1997	Wettkampfleiter, Kantonaler Jugi Cup Final, St. Gallen
2005	OK Präsident, Kreisjugitag St. Gallen (Organisation zusammen mit dem tamilischen Kulturverein zu Gunsten der Tsunami Opfer in Sri Lanka)
2007 - 2011	OK Präsident Chlausärsprint
2008	OK Präsident, Hallenjugiwettkampf Kreis St. Gallen
2014 – heute	OK Chlaussprint
2016	OK Präsident Kreisjugitag Rhein
2017	OK Präsident LMM Schweizer Finale
1997	OK Telethon St. Gallen
2003	OK MuM Stafette, Übergabeort St. Gallen
2010	OK 125 Jahr Jubiläum TV St. Gallen-Ost
2022	OK-Mitglied National Summer Games in St. Gallen
1985 – 1992	Mitglied kant. Jugendturnkommission (JUKO)
1992 – 1998	Abteilungsleitung Jugend St. Galler Turnverband (SGTV)
2007 – 2009	Abteilungsleitung Jugend SGTV
1998 – 2002	Ressort Mädchen/Knaben Schweizerischer Turnverband (STV)



2011 – 2016	GPK-Mitglied STV
2017 – 2023	GPK-Präsident STV
2006 – 2021	Vorstand Sportvereinigung der Stadt St. Gallen
2021 – heute	Vizepräsident Sportvereinigung der Stadt St. Gallen
2022 – heute	Projektleiter Turnsportzentrum Ostschweiz
2008 – heute	Stiftungsrat Regionales Leistungszentrum Ostschweiz
2008 – 2015	Finanzchef Verein Regionales Leistungszentrum Ostschweiz
1988	Jugendsportlager der Stadt St. Gallen, Hauptleiter
1989 – heute	Kantonale Jugendsportlager im Auftrage des SGTV, Hauptleiter
2001, 2002, 2003	Nationale Jugendsportlager im Auftrage des STV in Tenero (jeweils rund 400 Teilnehmende), Hauptleiter
2002	Wettkampfleitung Jugend (Projekt Zirkus), Eidgenössisches Turnfest Baselland
2000 – 2023	Verantwortlicher Jugendeinsatz SGTV an der OFFA
2020 – heute	Mitglied Panathlon Club St. Gallen
1997	Verdienstnadel STV
2000	Ehrenurkunde IG St. Galler Sportverbände
2003	Ehrenmitglied SGTV
2004	Ehrenmitglied TV St. Gallen-Ost
2010	Anerkennungspreis Panathlon Club St. Gallen
2023	Ehrenmitglied STV

# ***FITNESSRIEGE***

## ***Boccia-Abend – 27. Oktober 2023***

Es ist wieder Oktober die Blätter und Temperaturen fallen, aber die Kugeln fliegen und die Emotionen gehen hoch und runter. Es ist wieder Zeit für den alljährlichen beliebten Boccia-Abend.

Es trafen sich 14 hochmotivierte und engagierte Boccia-Enthusiasten vor der heiligen Bocciahalle im Espenmoos St. Gallen. Begrüsst wurden wir durch einen reichhaltigen und schmackhaften Apero mit durstlöschenden und energiereichen Getränken.

Um 18:00 Uhr fiel der Startschuss es traten 7 Zweier-Gruppen an. Gruppe gegen Gruppe und Kugel gegen Kugel. Wir spielten die ersten Runden für die einten begann es harzig und die andern waren schon auf vollem Siegeskurs. So verflogen die ersten Runden im Kugelhagel und es war schon Zeit für den Hauptgang.

Beim Hauptgang wurde uns ein liebevoll angerichtetes Piccata mit Spagetti Basilikum-Tomatensauce serviert, dazu gab es einen feinen Wein. Nach einer kurzen Verdauungspause ging es mit vollem Elan und guten Mutes an die nächsten Runden.

Nun waren auch alle gut eingespielt und die Kugeln liefen rund. Es wurden fleissig Punkte gesammelt und auch verschenkt. So verliefen die nächsten Runden mit fröhlichen und gut gelaunten Gesichtern über die Bahnen. Somit waren die 21 Spiele gespielt und die letzten Kugeln flogen. Als Belohnung für die nervenaufreibenden Spiele gab es einen süssen Abschluss. Der süsse Abschluss wurde uns als leckeres selbstgemachtes Tiramisu mit Kaffee serviert.

Als die Gemüter und Nerven beruhigt waren, konnten wir uns der Rangverkündigung widmen. Die Punkte waren gespielt und gezählt.

Auf den 3. Rang schafften es:

Edith und René

Auf den 2. Rang schafften es:

Dominik und Stöff

und auf den 1. Rang und somit Sieger des diesjährigen Boccia-Abend 2023 schafften es:

Urs und Patrick

Herzliche Gratulation an die Sieger.

Der Hauptgewinn war dieses Jahr der 5. Rang, den Bericht zu schreiben und diesen Platz erreichten:

Andrea und Hampi

Wir genossen noch einen gemütlichen und diskussionsreichen Ausklang. Womit der diesjährige Boccia-Abend auch in die Geschichtsbücher des TVO's einging.

Vielen Dank für den großartigen, lustigen, emotionalen und kulinarischen Abend.

*Hanspeter «Hampi» Dürmüller*



## ***JUGI UND AKTIVRIEGE***

### ***Unihockeyturnier, Speicher – 26. November 2023***

Draussen war es kalt. Es lag passend zur Jahreszeit knöcheltief, gezuckerter Schnee. Während der kurzen Strecke vom Bahnhof Speicher zur Turnhalle, wurde niemandem Schnee ins Gesicht gerieben. Für eine Schneeballschlacht waren wir um acht Uhr morgens noch zu schlaftrunken oder wir hatten unsere guten Jahresvorsätze vorgezogen. Jedenfalls waren wir bis dato noch brav.

Wir nahmen die bunten Unihockeyschläger in die Hand, um schöne Pässe und Tore zu schießen. Die ersten zwanzig Minuten dienten dem Einwärmen, nachfolgend tatsächlich, um das Turnier aufzuräumen und aufzumischen. Dieser verflixte weisse Ball ging so schwer ins Netz, oft weil ein gestemmttes Bein oder eine Goalie Hand den Ballschlag stoppten.

Natürlich kniete ein starker Torwart mit Adleraugen in unserem Goal. Alexandra hatte viele Bälle souverän abgefangen. Die anderen Player auf dem Feld waren Ralf, der vor Übermut gerne Purzelbäume schlug, der Unihockeyprofi und Gamechanger Mätthi, Urs der Überragende, meist einen Kopf grösser als die anderen, Andres der Dribbler, Thomas der Hardliner und Dominic der Rempler. Ich hatte einen Zweikampf hinter dem Netz, wollte den Ball fischen. Dann war der Gegner auf meine Schaufel getreten, welche ich vorgeschoben hatte, und rutschte dummerweise aus. Damit konnte ich mich nicht rühmen und musste mich entschuldigen. Asche über mein Haupt, das war kein Fairplay von mir.

Gastgeber war die Pfadi Speicher, welche aufgeweckte Schiedsrichter stellten und ordentlich Verpflegungsmöglichkeiten boten.

Die Plastikteller für das Fleisch mit der Nudelbeilage waren etwas mickrig ausgefallen. Wir durften deshalb ein zweites Mal anstehen. Wonach rege Gebrauch gemacht wurde.

Wir hatten genügend Punkte erreicht, um gegen die hartgesotteneren Mannschaften anzutreten.

Das war bitter nötig, denn wir hatten Konkurrenz aus den eigenen Reihen. Corinne, wie auch Viktor, hatten unter jeweils anderer Vereinsflagge gekämpft. Da war der Ehrgeiz da, sie erstrecht nicht siegen zu lassen.

Wir durften uns über regen Fanbesuch erfreuen. Veronika und Moni kamen als Erste. Unser Vereinspräsident Fabian und seine Eltern wünschten uns alles Gute. Die Eltern von Alexandra schauten uns zu. Der Michi und Isa hegten guten Willen uns zu puschen, hatten unseren Einsatz jedoch um Haaresbreite verpasst.

9 Spiele hatten wir gespielt, leider hatte es nicht zum Turniersieg gereicht und wir wurden sechster von 12 Mannschaften. Auch hatte es nicht gereicht die Mannschaft mit Corinne und Kevin zu schlagen. Aber es war dennoch ein zufriedenstellender Tag. Jeder bekam einen Preis. Wir hatten Spargutscheine ergattert.

*Dominic Hablützel*



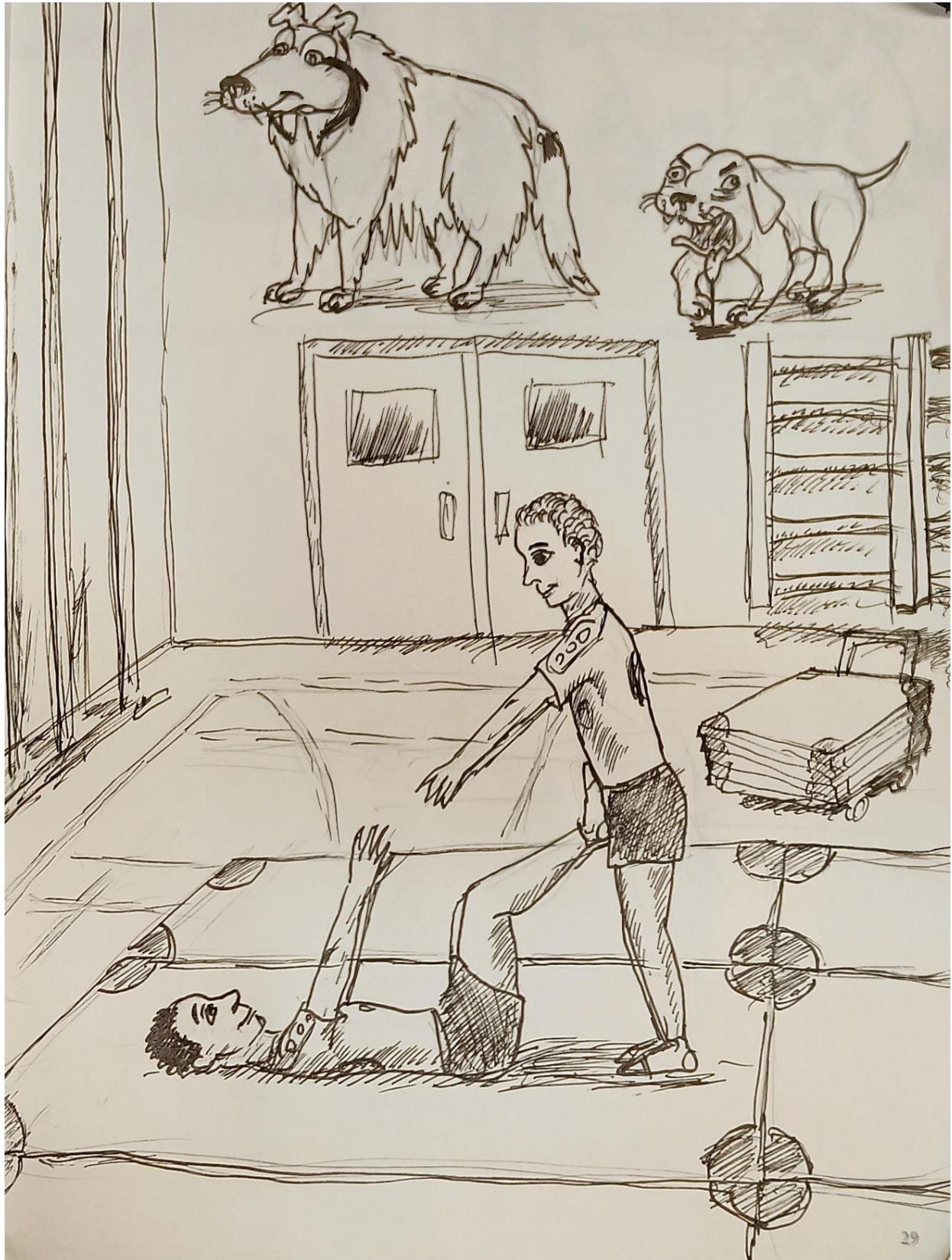
### ***Akro Gossau auf Besuch – 19. & 22. Dezember 2023***

In der Woche vor Weihnachten stand das AR Training im Fokus der Akrobatik. Am Dienstag sowie Freitag durften wir Beat und Deborah von Akro Gossau bei uns willkommen heissen. Ziel war nicht nur eine Schnupperwoche für die AR, sondern einen Einblick zu bekommen und auch in diesem Bereich, in Zusammenarbeit und Unterstützung von Akro Gossau, in St. Gallen und der Jugl mehr anzubieten. Einwärmen, kräftigen und mobilisieren, so wurde dann auch gestartet. Verschieden Übungen am Boden wurden durchgeführt, der Handstand oder das Rad wurde geübt, und ab und zu schien auch das Potential bei den einten durch. Es war alles sehr gelassen und fokussiert, mal ganz anders als zum Normalerweisen eher wilden Treiben in der Halle. Es ging dann aber vom Einzelsport zur Partnerakrobatik über und zum Erstaunen einiger konnten viele der Figuren erstaunlich gut umgesetzt wurden. Spannung im Körper und Vertrauen in den Partner bzw. Partnerin war vorhanden und gerade das Team Rebecca und Moni zeigten all ihr Können. Am Schluss wurde dann noch eine Gruppenfigur erstellt, welche man im Foto bestaunen kann. Und auch im Anschluss im Öchsli wurde unser TVO interner Maler Dominic gefragt, den Abend festzuhalten. Auch diese Zeichnung dürft ihr gerne unten begutachten.

Am Ende nochmals vielen Dank an Beat und Deborah für den Einblick in die Akrobatik und das zwar andere, aber ebenso grossartige Training. Mit eurer Unterstützung wird vielleicht schon bald auch mehr im Bereich Akrobatik im TVO stattfinden.

*Andres Forrer*





## ***Unihockeyturnier TVO, Bericht OK – 13. Januar 2024***

“Platz 1 bereit? Platz 2 bereit?”. So ertönten die Lautsprecher der Sporthalle Volksbade abermals am Samstag, 13. Januar 2024. Es war wieder Unihockeyzeit. Mit 5 Kids und 11 Erwachsenen Teams konnten wir einen kleinen Zuwachs verzeichnen, auch wenn noch nicht ganz auf dem Vorniveau von Corona. Aber gut Dinge will Weile haben. Die Stimmung am Nachmittag bei den Kids war gelassen und man merkte, dass Spass und Freude im Vordergrund standen. Eine Portion Ambition fehlte aber nicht und jedes Team gab Vollgas. Und über die Preise haben sich dann sowieso alle gefreut.

Am frühen Abend starteten die Erwachsenen: treue Mannschaften, wie der TV Rüthi, Burggräbli oder die Hornets waren, neben zwei eigenen TVO Mannschaften, wieder dabei. Und so startete das TVO1 Team gleich am Anfang gegen den Vorjahressieger TV Rüthi ins Turnier. Das Team mit Renato, Michi, Urs, Alex und Pascal hatte zwar nur einen Auswechselspieler, jedoch stand am Ende ein Unentschieden in der Tabelle. Und da merkte man, da ist mehr drin! Das zweite TVO Team war ebenfalls hoch motiviert, jedoch klappte das Tore schießen nicht gleich. Aber wie bei den Kids stand hier wohl der Spass und die Freude im Vordergrund. Mit einem hohen Niveau sowie externen Schiris ging das Turnier weiter und hart aber fair umkämpfte Spiele wurden uns geboten. Ein persönliches Highlight war die Teilnahme des Stadtturnvereins St. Gallen mit 4 Spielern über 60 Jahren! Und man, die waren gut. Am Schluss hatten sie gleichviele Punkte wie die 5 platzierte Mannschaft und nur das Torverhältnis hat sie gebremst.

Aber wie ging es nun eigentlich mit dem TVO1 Team weiter? Trotz nur einem Auswechselspieler konnten sie sportliche Höchstbelastungen durchs ganze Turnier zeigen, standen im Halbfinale und auch dort haben sie einen Sieg eingefahren. Und so spielte der TVO1 und die Hornets um 20:45 im grossen Finale um den Turniersieg. Es hiess zweimal 6 Minuten und dem Druck der anderen Mannschaft Stand zu halten. Und nicht nur das, sie gingen 1:0, nein, sogar 2:0 in Führung. Und dann das Frauentor und schon stand es wieder 2:2 und es wurde hektisch. Der Kopf wollte, die Beine jedoch nicht mehr ganz. So kam es leider dazu, dass die Hornets das Spiel 1 Sekunde vor Spielende noch mit einem dritten Tor für sich entschieden. Doch auch hier waren alle stolz über das Erreichte und konnten mit Freude auf das ganze Turnier zurückschauen.

Gemütlich fand dann die Rangverkündigung in der Festwirtschaft mit wieder grossartigen Preisen statt. Die Mannschaften verweilten, genossen Speis und Trank, und querdurch positive Rückmeldungen haben das Turnier-OK erreicht. Ein wenig müde, aber mit nur positiven Erinnerungen, endete dann aber auch dieses Unihockeyturnier.

*Andres Forrer*





## ***Unihockeyturnier TVO, Bericht Teilnehmer – 13. Januar 2024***

Lavafurchen zierten seinen Körper. Donnergerollend raschelte der Meteorball wieder über den Platz. Die schwarze Farbe besagt es bereits, unser Nachtturnier stand wieder an.

Zu Anfang hiess das für die Festwirtschaft, Einklemmte schmieren und in Transparentfolie packen.

Die Männer richteten, währenddessen die Dreifachturnhalle ein. Wir hatten keine Unihockeybanden. Benutzen daher sämtliche Langbänke und Schwedenkästen für das Einzäunen des Spielfelds.

Mit gelbem Klebband setzten wir die Bodenmarkierungen auf. Eine äussert pingelige Messpraktik wie mir schien. Es ging um halbe Zentimeter und gerade Winkel.

Den Helfern wurde ein reichgedecktes Speisegelage geboten. Um drei Uhr fuhr Thomas ofenfrischen Fleischkäse vor. Den dazu passenden Couscous und sättigenden Hörnlisalat, offerierten Andres und Alexandra.

Die Kinder spielten am Nachmittag mit nur fünf Mannschaften. Nochmals die Regeln durchgelesen, um pflichtbewusst zu Pfeifen. Die Profischiedsrichten hatten wir nämlich erst für die Erwachsenenturniere herbestellt.

Bereits beim Anspiel gegen den Stadtturnverein St. Gallen gelang Andres ein Tor. Unsere Gegner schienen zu schlafen. Ralf und ich hatten während der ersten zwei Powerminuten gleich noch je einen Ball reindrückt. TVO 2 war voller Euphorie. Doch die deutlich grauere Haarpracht unserer Gegner täuschte. Sie holten satte fünf Punkte auf. Wie auch immer sie das gemacht hatten, ich war baff.

Der TVO 1 schaffte es glorreich in den grossen Final mit den Aviatikern und verlor nur knapp. Enttäuschte Gesichter und Wehmut flammten auf, weil das alles entscheidende Tor keine fünf Sekunden vor Schluss ereilte.

*Dominic Hablützel*



### ***Stadtwerk Hallenmeeting – 21. Januar 2024***

Fabian Beeler ist am Stadtwerk-Hallenmeeting – Teil der World Indoor Tour – mit 24.96 über 200m und mit 54.34 über 400m in die Hallensaison gestartet. Wir sehen noch Potential und starten deshalb am 28.1 und am 3.2.24 in Magglingen.

Dominic Hablützel stand als Kampfrichter im Einsatz, ein grosser Fan-Club aus der Aktivriege unterstützte beim Wettkampf, Jack hielt das Fähnchen der Fitnessriege aufrecht.

*Markus Meli*



# AGENDA / MITTEILUNGEN

## Terminkalender

<b>7. März 2024</b>	<b>Riegenversammlungen und Vereinsehrungen</b>
10. März 2024	Skiturnfahrt
16. April 2024	Aufbau OFFA
19. April 2024	Sportlergala
22. April 2024	Abbau OFFA

## Der TVO gratuliert ganz herzlich...

### ...zum Geburtstag...

Walter Rommel	Ehrenmitglied	09.02.	91 Jahre
Anton Vogel	Freimitglied	13.02.	75 Jahre
Maria Kesseli	Aktive Turnerin	16.02.	50 Jahre
Tobias Kölla	Aktiver Turner	23.02.	30 Jahre
Alexandra Lussmann	Aktive Turnerin	28.03.	30 Jahre
Hugo Rietmann	Ehrenmitglied	06.04.	80 Jahre
Werner Kaufmann	Ehrenmitglied	12.04.	89 Jahre
Kurt Gschwend	Aktiver Turner	29.04.	60 Jahre

Redaktionsschluss Östlerpost 144/2024

**05. April 2024**

---

Vereinsadresse:

Turnverein St. Gallen-Ost

Fabian Beeler, Tschudistrasse 70

9000 St. Gallen

079 554 88 63

tvo@tvstgallen-ost.ch

Redaktion:

Urs Halter

Konkordiastrasse 36

9000 St. Gallen

079 651 48 39

oestlerpost@tvstgallen-ost.ch

Druck:

BDO AG / Markus Meli

Vadianstrasse 59

9001 St. Gallen

071 228 62 00

[www.bdo.ch](http://www.bdo.ch)